

Roboterzellen

Artikel vom 21. September 2020
 Robotersysteme



Eine effizientere und wettbewerbsfähigere Produktion ermöglicht die neue, flexible Roboterzelle (Bild: Supfina Grieshaber).

Die neue Roboterzelle »R-Cell« erweitert das Angebot des Wolfacher Maschinenbauers Supfina um ein flexibles Fertigungskonzept für die Oberflächenbearbeitung. Dank des modularen und individuell gestaltbaren Aufbaus erlaubt die Fertigungszelle laut Hersteller in der Produktion nicht nur eine hohe Flexibilität bis hin zur Bearbeitung von Einzelstücken, sondern sorgt durch Verkettung mehrerer Produktionsschritte auch für eine effizientere und wettbewerbsfähigere Produktion in verschiedenen Branchen. In der additiven Fertigung kann die Zelle beispielsweise die komplette Nach- und Fertigbearbeitung der Werkstücke übernehmen. Mit der Zelle lassen sich nicht nur verschiedene, zuvor manuelle Prozesse automatisieren, sondern auch zusammenfassen und vernetzen. Mit dem Angebot von Fertigungsschritten über die Oberflächenbearbeitung hinaus, der Integration benötigter KSS-Filteranlagen sowie Absaugungen für Nass- und/oder Trockenbearbeitung bietet der Maschinenbauer eine Komplettlösung an. Basis dafür ist die jahrzehntelange Erfahrung in Entwicklung und

Produktion individueller Bearbeitungskonzepte, bei denen in enger Zusammenarbeit mit den Anwendern Prozessketten ganzheitlich optimiert, Spezifikationen entwickelt, mit Prototypen validiert und die fertigen Lösungen nahtlos in bestehende Produktionsabläufe integriert werden. Der modulare Aufbau bietet zudem ein hohes Maß an Zukunftssicherheit für weitere Anpassungen.



Supfina Grieshaber GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

Supfina Grieshaber GmbH & Co. KG
Schmelzegrün 7
D-77709 Wolfach

07834 866-0

info@supfina.com

www.supfina.com
